

Germany-Potsdam: Construction work

OJ S 65/2023 31/03/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Vergabemanagement

Postal address: Friedrich-Ebert-Str.79/81

Town: Potsdam

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Postal code: 14469

Country: Germany

E-mail: zentrale-vergabestelle@rathaus.potsdam.de

Internet address(es):

Main address: www.potsdam.de

I.1. Name and addresses

Official name: Energie und Wasser Potsdam GmbH

Town: Potsdam

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

E-mail: zentrale-vergabestelle@rathaus.potsdam.de

Internet address(es):

Main address: www.swp-potsdam.de

I.1. Name and addresses

Official name: Netzgesellschaft Potsdam GmbH

Town: Potsdam

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

E-mail: zentrale-vergabestelle@rathaus.potsdam.de

Internet address(es):

Main address: www.ngp-potsdam.de

I.1. Name and addresses

Official name: ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH

Town: Potsdam

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

E-mail: zentrale-vergabestelle@rathaus.potsdam.de

Internet address(es):

Main address: www.swp-potsdam.de

I.2. Information about joint procurement

The contract involves joint procurement

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YCR6MRD/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YCR6MRD>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Vergabemanagement

Postal address: Friedrich-Ebert-Str.79/81

Town: Potsdam

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Postal code: 14469

Country: Germany

E-mail: zentrale-vergabestelle@rathaus.potsdam.de

Internet address(es):

Main address: www.potsdam.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Leipziger Dreieck - Bauabschnitt BA 3 "Heinrich-Mann-Allee"

Reference number: OV-B-474-103-23

II.1.2. Main CPV code

45000000 Construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Landeshauptstadt Potsdam (LHP), Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH (ViP), Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP) und Netzgesellschaft Potsdam GmbH (NGP) beabsichtigen die Umgestaltung des Leipziger Dreiecks mit dem Ziel einer grundlegenden Verbesserung der Verkehrsverhältnisse im Bereich der Leipziger Straße, Heinrich-Mann-Allee und Brauhausberg. Die zu realisierende technische Lösung beinhaltet insbesondere die Umkehrung der bestehenden Einbahnstraßenregelung im Zuge der Leipziger Straße, die zukünftig zwischen Persiusspeicher und dem Knotenpunkt Leipziger Straße / Michendorfer Chaussee / Templiner Straße in stadtauswärtiger Richtung erfolgen soll. Voraussetzung für diese Änderung der Verkehrsführung in der Leipziger Straße und die damit verbundene erhöhte Verkehrsbelastung der Straße Brauhausberg in stadteinwärtiger Richtung ist die Herausnahme der Straßenbahntrasse aus der Heinrich-Mann-Allee zwischen Brauhausberg und Friedrich-Engels-Straße. Die Straßenbahntrasse einschließlich Haltestelle wird in den südlichen Fahrstreifen der Friedrich-Engels-Straße verlegt und erhält Anbindungen an die Gleisspange zwischen Bahnhofsvorplatzes und Heinrich-Mann-Allee.

Die vorliegende Planung beinhaltet den Umbau der Verkehrsanlagen in der Heinrich-Mann-Allee zwischen Langer Brücke und Kleiner Heinrich-Mann-Allee, sowie die südlichen Fahrstreifen in der Leipziger Straße von der Tiefgaragenzufahrt des Sport- und Freizeitbades 'blu' bis zur Heinrich-Mann-Allee.

Weiterhin beinhaltet die Planung den Ersatzneubau von Ver- und Entsorgungsleitungen der EWP und der NGP, der durch den geplanten Umbau der Verkehrsanlagen bzw. aufgrund des baulichen Zustandes der Anlagen erforderlich ist.

Die Baumaßnahme ist in folgende Bauabschnitte untergliedert:

BA 1 Friedrich-Engels-Straße und Bahnhofsvorplatz

BA 2A Leipziger Straße

BA 2B Brauhausberg und Rechtsabbieger zur Leipziger Straße

BA 2C Michendorfer Chaussee zwischen Brauhausberg und Templiner Straße

BA 2D Freianlagen

BA 3 Heinrich-Mann-Allee

Gegenstand der vorliegenden Planung ist der Bauabschnitt 3.

Es ist folgende Einteilung in Baulose vorgesehen:

Los 15.1: Baulosübergreifende Leistungen, Verkehrsführung während der Bauzeit

Los 16.1: Straßenbau

Los 16.2: Straßenbahnanlagen

Los 17: Leitungsbau

Los 18.1: Tiefbau für Lichtsignalanlagen

Los 19.1: Tiefbau für Verkehrsflächenbeleuchtung

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45200000 Works for complete or part construction and civil engineering work, 45230000 Construction work for pipelines, communication and power lines, for highways, roads, airfields and railways; flatwork

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Landeshauptstadt Potsdam Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam

II.2.4. Description of the procurement

Baulos 15.1:

- Baustelleneinrichtungsplan, Bauschild, Baustellenabspernung, Baubüro für den AG
- Markierung, Beschilderung, Baubehelfe und Abspernungen zur Verkehrsführung während der Bauzeit (ohne LSA)

Baulos 16.1:

- ca. 80 m² Asphaltenschutzschicht für Nebenanlagen
- ca. 725 m² Baustraße Bk3,2 Asphalt
- ca. 6 St temporäre Bordanrampungen
- ca. 8.685 m² Fahrbahn aus Asphalt aufbrechen / fräsen
- ca. 320 m² Asphalt in Nebenanlagen aufbrechen
- ca. 215 m² Gehwegbefestigung aus Natursteinpflaster aufbrechen

ca. 360 m² Gehbefestigung aus Betonpflaster oder-platten aufbrechen
 ca. 4.160 m³ Ausbau und Entsorgung ungebundener Tragschichten (bis Z 1.2)
 ca. 620 m Borde inkl. Unterbeton und Rückenstütze aufnehmen
 ca. 550 m Kantensteine inkl. Unterbeton und Rückenstütze aufnehmen
 ca. 240 m³ Boden bis Z 1.2 lösen und entsorgen
 ca. 2.270 m³ Frostschutzschicht herstellen
 ca. 345 m³ Schottertragschicht aus Natursteinmaterial herstellen
 ca. 7.810 m² Fahrbahn aus Asphaltoberbau Belastungsklasse Bk 32 herstellen
 ca. 840 m Borde liefern und einbauen
 ca. 109 m Sonderborde für Fußgängerfurten aus Beton liefern und einbauen
 ca. 600 m Kantensteine liefern und einbauen
 ca. 325 m² Gehweg, Ober- und Unterstreifen aus Betonpflaster herstellen
 ca. 100 m² Gehweg, Ober- und Unterstreifen aus Natursteinpflaster herstellen
 ca. 490 m² Radweg aus Asphalt herstellen
 ca. 195 m² Bodenindikatoren liefern und einbauen
 ca. 172 m² Begleitstreifen anthrazit für Bodenindikatoren liefern und einbauen
 ca. 33 St vorhandene Straßenabläufe freilegen und demontieren
 ca. 330 m Anschlussleitung DN 150 Stz freilegen und demontieren
 ca. 32 St Straßenabläufe herstellen
 ca. 175 m Anschlussleitung OD 160 PP herstellen
 ca. 490 m Längsmarkierung, Schmalstrich, durchgehend oder unterbrochen
 ca. 1.210 m Längsmarkierung, Breitstrich, durchgehend oder unterbrochen
 ca. 165 m Quermarkierung Fußgängerfurten
 ca. 62 St Pfeilmarkierungen und Piktogramme
 ca. 490 m Längsmarkierung, Schmalstrich, durchgehend oder unterbrochen
 ca. 1.210 m Längsmarkierung, Breitstrich, durchgehend oder unterbrochen
 ca. 165 m Quermarkierung Fußgängerfurten
 ca. 81 m Quermarkierung Haltelinien, Wartelinien
 ca. 62 St Pfeilmarkierungen und Piktogramme
 ca. 17 St Rohrpfofen demontieren
 ca. 17 St Rohrpfofen liefern
 ca. 24 St Rohrpfofen aufstellen
 5 St Mast für Schilder > 1m² abbauen, entsorgen
 ca. 7 St Mast für Schilder > 1m² liefern und aufstellen
 ca. 14 St Schilder mit Verkehrszeichen demontieren und entsorgen
 ca. 22 St Schilder mit Verkehrszeichen liefern und montieren
 ca. 2 St Schilder bis 3 m² demontieren, entsorgen
 ca. 22 St Schilder bis 3 m² demontieren, zwischenlagern, montieren
 ca. 1 St Wegweiser bis 7,5 m² liefern und montieren
 ca. 470 m Hochbeeteinfassung aus Stahlblech
 ca. 470 m Mosaikpflasterstreifen
 ca. 275 t Vegetationssubstrat mit erhöhtem Mineralanteil
 ca. 6 St Pflanzgruben herstellen, mit je 12 m³ Substrat füllen
 ca. 6 St Hochstamm liefern und pflanzen: Platanus acerifolia (Platane)
 ca. 296 m PE-Druckrohr OD 32-40 liefern und verlegen inkl. Erdarbeiten
 ca. 15 m grabenlose Verlegung mit Erdrakete
 ca. 86 m Schutzrohr PVC OD 110 liefern und verlegen inkl. Erdarbeiten
 ca. 11 St Bewässerungssysteme für Hochbeete
 Baulos 16.2:
 ca. 230 m² Betonpflaster und -platten inkl. ungebunden Tragschicht aufnehmen, entsorgen

ca. 81 m Bahnsteig aufnehmen, entsorgen
 1 St Rückbau Fahrgastunterstand
 ca. 743 m² Asphalt WVB A im Gleisbereich aufbrechen, entsorgen
 ca. 104 m² Pflaster im Gleisbereich aufbrechen, entsorgen
 ca. 335 m Rillenschienenrahmengleis geankert ausbauen und entsorgen
 9 St Rückbau Fahrleitungsmaste Stahl
 3 St Mastgründung mit Rammrohr St 711 mm, 6-6,5 m lang
 3 St Fahrleitungsmast Stahlachtkant liefern und aufstellen
 Baulos 17 Leitungsbau EWP / NGP:
 ca. 101 m Trinkwasserleitung OD 315 PE inkl. Rohrgraben
 ca. 67 m Trinkwasserleitung DN 500 GGG inkl. Rohrgraben
 ca. 5 St Trinkwasser- Knotenpunkt mit Armaturen und Formteilen aus Gusseisen und PE
 3 St Trinkwasser- Grundstücksanschlüsse OD 40-50 PE umbinden
 ca. 127 m Schmutzwasserkanal OD 200 PP inkl. Rohrgraben,
 ca. 108 m Regenwasserkanal DN 300 B inkl. Rohrgraben,
 ca. 59 m Regenwasserkanal DN 400 B inkl. Rohrgraben,
 ca. 131 m Regenwasserkanal DN 600 B inkl. Rohrgraben,
 ca. 28 m Regenwasserkanal DN 800 B inkl. Rohrgraben,
 ca. 10 m Regenwasser- Anschlusskanal OD 160 PP inkl. Rohrgraben,
 1 St Regenwasser- Grundstücksanschlüsse DN 150 Stz umbinden
 3 St Kontrollschächte DN 1.000 PP
 ca. 8 Kontroll- bzw. Übergabeschächte DN 1.000 .. 1.500 B für Regenwasser,
 ca. 34 St Demontage bzw. Teilabbruch vorhandener Schächte,
 ca. 120 m Demontage von Abwasserleitungen DN 150 bis 700,
 ca. 490 m Verdämmen von Abwasserleitungen DN 150 bis 700.
 ca. 60 m Fernwärmeleitung DN 200/315 KMR inkl. Armaturen, Formteile, Rohrgraben,
 davon 36 m in Schutzrohren DN 400 St
 ca. 60 m Kabelleerrohre OD 50 PE
 ca. 60 m Steuerkabel in Leerrohr OD 50 PE einziehen
 ca. 29 m vorh. Gasleitung DN 300 St freilegen und ausbauen
 ca. 47 m Gasleitung OD 225 PE liefern und verlegen
 davon 20 m in vorh. Gasleitung DN 300 St einziehen
 ca. 215 m Niederspannungskabel inkl. Kabelgraben in Teillängen
 ca. 62,5 m Kabelschutzrohre OD 110 PVC in Teillängen
 Baulos 18.1:
 ca. 12 St Kabelschacht ausbauen
 ca. 10 St Kabelschacht liefern und einbauen
 ca. 250 m Kabelgraben herstellen und verfüllen
 ca. 550 m Kabelschutzrohr OD 110 liefern und einbauen
 ca. 120 m Kabelschutzrohr PE 63 liefern und grabenlos verlegen
 ca. 15 St Induktionsschleifen einbauen
 Baulos 19.1:
 ca. 8 St Mastgruben herstellen und verfüllen
 ca. 380 m Leitungsraben herstellen
 ca. 430 m Kabelschutzrohr OD 110 liefern und einbauen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/09/2023 End: 31/10/2025

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Angaben zur Abfrage von Eintragungen aus dem Wettbewerbsregister: Der Auftraggeber wird für den/die Wirtschaftsteilnehmer, auf dessen/deren Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 WRegG bei der Registerbehörde anfordern. Bewerber/Bieter aus anderen Mitgliedsstaaten haben daher auf Anforderung des Auftraggebers einen vergleichbaren Nachweis nach Maßgabe der Rechtsvorschriften ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Der Auftraggeber behält sich vor, für den/die Wirtschaftsteilnehmer, auf dessen/deren Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, zusätzlich einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a Abs. 1 Nr. 4 GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern. Die vorgenannte Verfahrensweise gilt entsprechend.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

(1) ggf. FB 104.2 Eignungsleihe wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
(2) Erklärung bzw. Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung § 6a EU Nr. 2 a VOB /A, Abschluss im Auftragsfall genügt. Die Deckungssumme je Versicherungsfall muss mindestens 2.000.000 EUR pauschal für Personen- und Sachschäden sowie sich daraus ergebende Vermögensschäden pro Schadensereignis und 2.000.000 EUR für reine Vermögensschäden betragen. Nachweis durch Kopie des Versicherungsscheins oder durch eine Bestätigung des Versicherers mit Sitz in der EU. Soweit eine Versicherung mit den vorgenannten Mindestdeckungssummen nicht besteht, ist eine unwiderrufliche Erklärung abzugeben, dass im Auftragsfalls eine solche Versicherung mit den vorgenannten Bedingungen abgeschlossen wird (Formblatt 4.10)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

(1) Zertifikate und Nachweise zur Qualitätssicherung gem. unten definiertem Mindeststandard,

- (2) ggf. Erklärung zu Leistungen anderer Unternehmen im Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen (FB 103 Nachunternehmerleistungen) - inkl. Verpflichtungserklärung (FB 105),
(3) ggf. Mitglieder mit Namen und Adressen der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft inkl. bevollmächtigten Vertreter in der Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (FB 106),
(4) ggf. FB 104.1 Eignungsleihe technische und berufliche Leistungsfähigkeit § 6d EU VOB/A
Minimum level(s) of standards possibly required:
- Zertifikate und Nachweise zur Qualitätssicherung gem. folgend definiertem Mindeststandard oder gleichwertig:
o DVGW- Zertifikat W 1
o RAL-Gütezeichen GZ 961, AK 2 (Kanalbau), S(Sanierung)
o AGFW-Zertifikat FW 2 st und gültige Prüfbescheinigung nach DIN 287 Teil 1
o DVGW-Zertifikat G 2 pe
o Eintragung in ein Installateurverzeichnis der e.dis oder eines anderen Energieversorgungsunternehmens (EVU) / Gaseintrag
o Nachweis AuS-Berechtigung bei einem EVU (e.dis)
o Nachweis Elektrofachkraft nach DGUV mit gültiger Errichterberechtigung

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

- (1) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB (Formular 107 oder Präqualifizierung)
(2) Es sind die Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG) einzuhalten - Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular 5.3 EU)
(3) ggf. Vereinbarung zwischen dem Bieter/Auftragnehmer/Nachunternehmen zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular 5.4 EU)
(4) Eigenerklärung EU-Sanktion Russland gem. Verordnung (EU) 2022/576 des Rates (Formular 4.12)

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/05/2023 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 10/07/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 11/05/2023 Local time: 09:00

Information about authorised persons and opening procedure: Die Öffnung der Angebote erfolgt gemäß § 14 VOB/A EU.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

(1) Die Kommunikation infolge von Bieterfragen, über sonstige Änderungen o.ä. erfolgt ebenfalls über den Vergabemarktplatz, so dass sich die Bieter fortlaufend selbst über den Vergabemarktplatz zum Verfahren, den Stand der Vergabeunterlagen, sowie etwaige Änderungen informieren müssen. Die kostenlose Registrierung zur Teilnahme am Verfahren wird daher empfohlen, da dann der registrierte Bieter automatisch über Änderungen bzw. Nachrichten der Vergabestelle informiert wird. Auch können im Verfahren Nachrichten an die Vergabestelle gesendet werden.

(2) Sollte sich im Vergabeverfahren ein zusätzlicher Informationsbedarf ergeben, der der Bekanntmachungspflicht unterliegt, erfolgt eine entsprechende Bekanntmachung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union. Interessenten haben sich daher bis zum Ablauf der Teilnahmefrist über weitere Bekanntmachungen zu diesem Verfahren stets zu informieren. Bei Registrierung zum Verfahren auf dem Vergabemarktplatz erfolgt jedoch ebenfalls eine automatische Benachrichtigung über eine Bekanntmachungsänderung oder weitere Bekanntmachungen.

(3) Für die Erstellung von Angeboten sind zwingend die vom Auftraggeber über den Vergabemarktplatz in den Vergabeunterlagen bereit gestellten Vordrucke/Formulare zu verwenden. Änderungen an diesen Vordrucken/Formularen sind - soweit nicht durch den Auftraggeber explizit zugelassen - unzulässig und führen zum Ausschluss des Angebots. Im Übrigen gelten die weitergehenden Anforderungen und Konkretisierungen in den Vergabeunterlagen.

(4) Beteiligt sich eine Gruppe von Wirtschaftsteilnehmern als Bietergemeinschaft am Verfahren oder wird auf Kapazitäten und Leistungen Dritter (z. B. Nachunternehmer) zum Nachweis der Eignung oder zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistungsanforderungen zurück gegriffen, sind die Einzelheiten bezüglich der Voraussetzungen sowie den von diesen einzureichenden Nachweise und Erklärungen den veröffentlichten Vergabeunterlagen zu entnehmen.

(5) Bei der Erarbeitung und Übersendung des Angebots ist zudem Folgendes zu beachten:

1. Die Bieter haben unter Beachtung des genannten Schlusstermins das Angebot in Schriftform in einem geschlossenen Umschlag mit dem vorgegebenen Angebots-Kennzettel versehen bei der unter Anhang I.3 angegebenen Kontaktstelle einzureichen.
2. Das Angebot und dessen Anlagen sind in deutscher Sprache einzureichen. Bescheinigungen/Nachweise von nicht deutschsprachigen Einrichtungen müssen mit beglaubigter Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden.
3. Es sollen nur die geforderten Erklärungen/Unterlagen/Nachweise dem Angebot beigelegt werden. Von der Übersendung allgemeingültiger Firmenunterlagen, Broschüren, Mappen o. ä. ist bitte abzusehen. Diese werden nicht berücksichtigt.

4. Abgeforderte Nachweise und Urkunden können dem Angebot in Kopie beigelegt werden. Der Auftraggeber ist jedoch berechtigt, bei Zweifeln und Bedenken die Vorlage von Originalen oder weiteren Unterlagen zu verlangen.
5. Die geforderten Eignungsnachweise beruhen im Wesentlichen auf Eigenerklärungen der Bieter. Der Auftraggeber weist daher darauf hin, dass insbesondere im Zusammenhang mit Fragen der Zuverlässigkeit ergänzende Nachweise und Erklärungen vom Bieter oder externen Stellen (Korruptionsregister, Gewerbezentralregister etc.) jederzeit verlangt oder eingeholt werden können.
- (6) Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben. Es erfolgt keine Entschädigung für die Erstellung einzureichender Unterlagen bzw. Angeboten.
- (7) Im Fall von inhaltlichen Widersprüchen zur Auftragsbekanntmachung desselben Auftrags in anderen Bekanntmachungsmedien gelten einzig die Erklärungen der unionsweit über das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlichten Bekanntmachung.
- Bekanntmachungs-ID: CXP9YCR6MRD

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie
Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107
Town: Potsdam
Postal code: 14473
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§160 GWB

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
- (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.
- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/03/2023